



KULTUR Haus *Eifgen* **DEIN HAUS, DEINE BÜHNE: KULTIN „KREATIV“**

Entwicklung eines eigenen Künstlerkollektivs „Künstlerschmiede“ als Programmbasis in Pandemiezeiten – ein Förderprogramm des BV Soziokultur



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Kulturelle und
soziokulturelle
Programmarbeit





DEIN HAUS, DEINE BÜHNE: KULTIN „KREATIV“

Hintergrund und Ausgangssituation:

Die CoVid19-Pandemie hat die Welt angehalten, nicht aber die Kunst und nicht die Kreativität. Im Gegenteil: Selten ist in so kurzer Zeit so viel und so neue Kunst entstanden. Selbst die Politik war und ist ungemein kreativ. Bei aller Unzulänglichkeit und bei allen Fehlern, die gemacht wurden gab es auch Hilfe, und mit der Hilfe kamen Ideen, die es umzusetzen galt.

Als die ersten Konzerte wieder erlaubt waren, fehlten die Künstler. Viele Clubs waren zu klein, um die notwendigen Einnahmen generieren zu können. Bands konnten nicht touren, weil sie aus den USA, Australien, UK, Italien kommend gar nicht nach Deutschland einreisen durften. Zudem stiegen die Terminlücken durch Absagen seitens der Clubs und auch gut aufgestellte Locations mussten Konzerte absagen. Bei über 100 gebuchten Konzerten traf auch uns das schmerzlich.

Als Verein, der von Künstlern gegründet wurde, besannen wir uns auf unsere Kernkompetenz. Wir baten im Sommer –nach der Absage der gebuchten Bands unsere Mitglieder auf die Bühne und haben tolle Konzerte und Auftritte erlebt. Aber auch ein Zögern, weil sich viele der selbst ausgebildete Amateur-Künstler nicht an die Öffentlichkeit trauten: „Dazu bin ich nicht gut genug!“

2021 werden wir vor demselben Problem stehen, obwohl wir bereits zahlreiche namhafte auch internationale Künstler verpflichten konnten, beispielsweise Zed Mitchell, Jaba Roo,

Bernard Allison, Larry Garner, Lachy Doley, Andreas Kümmert, Henrik Freischlader, Layla Zoe, Park Stickney, Aynsley Lister, Kai Strauß, Thabilé, STINGchronicity, Garcia Fonts, GOITSE, Pat Vonne, Jane, Epitaph, Fargo, John Lee Hooker jun. Doch werden die Künstler*innen reisen können? Können die Konzerte stattfinden?

Wir hoffen es! Aber wenn nicht, wollen wir vorbereitet sein, und dabei unterstützen uns diese geförderten Maßnahmen.

Unser Plan: Ein ständig verfügbarer Künstler-Pool

Die geplante Maßnahme zielt darauf ab, mit Hilfe professioneller Künstler und Techniker die Mitglieder unseres Vereins oder der Genossenschaft auszubilden und zu schulen. Hinzu können junge Musiker aus der Region, auch zum Beispiel aus der Musikschule Wermelskirchen, kommen. Ziel ist, einen Künstlerpool aufzubauen, aus dem zunächst ein Ensemble und später weitere für unterschiedliche Sparten zusammengestellt werden können. Regelmäßige Workshops und Kurse, von erfahrenen und professionellen Künstlern und Technikern konzipiert und durchgeführt, sind hierfür die Ausbildungsgrundlage. Diese Tutoren werden auf Honorarbasis engagiert, sie sind auch beratend in die Konzept- und Programmentwicklung eingebunden. Bestandteil dieser Ausbildung sind Abschlusskonzerte am Ende der Workshop-/Kursreihen. Auch der Auftritt im Vorprogramm gebuchter Top Acts ist vorgesehen.

DAS PROGRAMM

MODUL 1:

Instrumental-, Vocal- und Technik Workshops

- Erfahrene Dozent*inn*en bieten kostenlose Workshops, Vorträge und Kurse an für Mitglieder an. Externe Interessent*inn*en können gegen Gebühr (oder Mitgliedsantrag) teilnehmen
- Die Workshops richten sich sowohl an Hobbymusiker*innen als auch an fortgeschrittene Instrumentalisten oder Vokalist*innen sowie Interessenten für Veranstaltungstechnik und Sound
- Teilnehmer*inn*en können daraus mit oder ohne Anleitung eigene Band-, Chor- oder auch Einzelprojekte entwickeln oder in andere Projekte integriert werden
- Mitglieder sind dann in der Lage, Konzerte live abzumischen und für den guten Ton im Eifgen zu sorgen

MODUL 2:

Bandarbeit

- Unter Leitung von erfahrenen Musiker*inne*n wird eine „Haus Eifgen Band“ aus Vereinsmitgliedern gegründet
- Eine solide Basis (Rhythmus) gruppe bietet Instrumentalist*inn*en und Vokalist*inn*en die Grundlage der Bandarbeit

MODUL 3:

Veranstaltungen

- Vereinsmitglieder können mit ihren Bands eigene Konzerte oder den Support für gebuchte Künstler durchführen
- Entsprechend ausgebildete Musiker*innen können als Back up für gebuchte Bands arbeiten, die aufgrund der Einschränkungen nicht mit ihrer eigenen (vollständigen) Band auftreten können

1. SCHLAGZEUG

Dozent: Jens Olaf „Paul“ Mayland

Nach dem Studium an der Robert-Schumann-Hochschule für Musik in Düsseldorf und beim Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr mit anschließender Orchestertätigkeit in Bremen und Düsseldorf bin ich seit 1992 freiberuflicher Musiker. Ich unterrichtet an den Musikschulen der Städte Wermelskirchen und Burscheid und bin in diverse pädagogische Projekte involviert, u.a. die Katt-Kinderstadt in Wermelskirchen, das Kinderdorf in Hückeswagen u.v.m.. Neben der Unterrichts,- und Workshoptätigkeit spiele ich in verschiedenen Bands.

Aktuell sind das u.a.:

- *Pit Hupperten & Die Allerwertesten*
www.allerwertesten.de
- *Just Cash*
www.justcashmusic.de
- *Rockapolka*
www.rockapolka.de
- *Blue George Trio*
www.bluegeorge.de

Live, im Studio bzw. im TV habe ich gespielt mit (Auszug):

Trick of Light, Alyson Hell, Velvet Green, Giftig, True Symphonic Rockestra feat. James La Brie, Udo Jürgens, Wonderwall, Gunter Gabriel, Haddaway, Chris DeBurgh, Chris Norman, Hugo Egon Balder, Olli Dittrich, Orchester Markus Quodt, Texas Heat, Jolina Carl, Sihna Maage, Jürgen Drews, Christian Lais, John Hard Band, Twelve Arms, u.v.m.

WORKSHOP 1: ALL YOU CAN BEAT

Der Name ist Programm: Wir benutzen alle möglichen Objekte (und auch Subjekte :) als Schlaginstrumente. Angelehnt an „Stomp“ oder die „Blaumanngruppe“ erarbeiten wir verschiedene Stücke, die wir bei einer oder mehreren Performances präsentieren.

Voraussetzung:

Dieser Workshop richtet sich an alle Interessierten. Es sind keine Vorkenntnisse oder eigene Instrumente erforderlich.

Workshopdauer: 10 x 2 Std. (incl. Pause) plus Auftritte nach Vereinbarung

WORKSHOP 2: PIMP YOUR GROOVE

Zwei Drummer spielen denselben Groove - der eine klingt gut, der andere besser :) Um den Groove besser klingen zu lassen bzw. diesen zu ver-zieren (nicht zu verändern) kann man verschiedene „tromm-lerische“ Werkzeuge einsetzen, die ich in diesem Workshop zeige und mit Euch trainiere.

Voraussetzung:

Du solltest für diesen Workshop bereits Schlagzeug spielen, d.h. mit einfachen Grooves vertraut sein. Des weiteren braucht jeder Teilnehmer ein Minimalset (BD,Snare,HH,ggf. Ride).

Workshopdauer: 3 Std (incl. kurze Pausen)

Treffen 30 Min vor Beginn zum Aufbau der Instrumente, im Anschluß bitte weitere 30 Min zum Abbau und Verladen einplanen.

WORKSHOP 3: RUDIMENTAL TRAINING

Jeder Schlagzeuger spielt Rudiments, aber nicht jeder ist sich dessen überhaupt bewusst bzw. kennt die vielfältigen Möglichkeiten, die sich in diesen verschiedenen Schlagfolgen verbergen. Rudiment-Training kann alleine manchmal etwas öde sein und erfordert Geduld und Disziplin, in einer Gruppe macht es dagegen tatsächlich Spaß und kann das Spielniveau schnell auf ein anderes Level heben.

Voraussetzung:

Für diesen Workshop solltest Du ein Schlaginstrument spielen. (Drumset, Percussion, Mallets, klassisches Schlagwerk...) Jeder Teilnehmer benötigt ein Übungspad und 1 Paar Trommelstöcke.

Workshopdauer: 10 x 60 Min

Empfohlen: Workshop „Rudiments am Drumset“ als Erweiterung

WORKSHOP 4: RUDIMENTS AM DRUMSET

In diesem Workshop geht's um die Anwendung einiger ausgewählter Rudiments am Drumset in Grooves, Fills, Solos. Ideal als Erweiterung des Workshops „Rudimental Training“.

Voraussetzung:

Du solltest für diesen Workshop bereits Schlagzeug spielen und mit den elementaren Rudiments (Singles, Doubles, Flams, Paradiddle) vertraut sein. Jeder Teilnehmer sollte ein Drumset mit BD,SN,HH,2-3 Toms,Ride zum Workshop mitbringen.

Workshopdauer: 3 Std (incl. kurze Pausen)

Treffen 30 Min vor Beginn zum Aufbau der Instrumente, im Anschluß bitte weitere 30 Min zum Abbau und Verladen einplanen.

2. BLUES & BOOGIE PIANO

Dozent: Bastian Korn

Bastian (Jahrgang 1978) steht seit seinem 7. Lebensjahr auf der Bühne. Nachdem er mit der Ukulele erste Live-Erfahrungen gesammelt hatte, wechselte er im Alter von 11 Jahren zum Piano.

1996 gründete er zusammen mit seinem Zwillingsbruder Benny seine erste eigene Band (Twins, 78Twins). Seitdem hat der mehrfach ausgezeichnete Songwriter, Pianist & Sänger (u.a. Deutscher Rock & Pop Preis, UK Songwriting Contest) über 1000 Auftritte in ganz Europa absolviert. Besonders hervorzuheben sind die „Rockpalast-Shows“ gemeinsam mit Freund und Mentor Peter Rüchel.

2019 brachte Bastian seine erste deutschsprachige Single („Meilensteine“) auf den Markt, die auch bei vielen großen Radiostationen regelmäßig gespielt wurde (u.a. WDR4, Hr4, SR3 & MDR).

WORKSHOP 1: BOOGIE-WOOGIE PIANO OHNE NOTEN

Anhand von bekannten Songs (z.B. Lady Madonna, Rock* n Roll Music u.a.) kannst Du Bastian über die Schulter schauen. Er wird Dir ohne Ballast die Grundelemente für rhythmisch/rockiges Pianospiele vermitteln. Zeig, was Du kannst und lass Dir die Tricks zeigen, wie es noch besser geht, damit Du Dich selbst auf die Bühne traust.

Workshopdauer: ?

WORKSHOP 2: BEATLES/MCCARTNEY-TRIBUTE

„Play it like the Beatles“

In dem von Bastian Korn angebotenen Kurs wird den Teilnehmern in den Workshops das Spielen von 4-5 bekannten Beatles-Songs beigebracht. Erfahrene Musiker (Dozenten) für Gitarre, Schlagzeug, Bass und Piano werden die Parts der einzelnen Instrumente in den jeweiligen Songs erklären. Bastian wird außerdem einige interessante geschichtliche Hintergründe und Anekdoten zu den Songs erzählen.

Anzahl der Kursteilnehmer: 5-10

Die Beatles (besonders Paul McCartney) sind die wichtigste musikalische Inspiration für Bastian. Seit über 30 Jahren beschäftigt sich der Künstler intensiv mit der Musik der größten Band aller Zeiten. 2009 begleitete Bastian mit seiner Band einen Abend mit Klaus Voormann in Wuppertal, als dieser sein Werk „A sideman's journey“ vorstellte. Voormann war ein enger Freund der Beatles und spielte auf vielen Produktionen von John Lennon und George Harrison Bass. Außerdem entwarf er das berühmte Revolver-Cover.

Seit einigen Jahren spielt Bastian mit seiner Band und Kollegen, wie Michael Grimm (Franz Kah, Halber Liter) oder Klaus Vanscheidt (Doro Pesch), Abende mit Beatles- oder McCartney-Songs.

3. FOLK

Dozent: Alfred Karnowka

- *Studium Gitarre, Viola da Gamba, Laute in Düsseldorf und Köln*
- *24 Jahre Musikschulleitung*
- *20 Jahre Orchesterleitung*
- *Seit 2018 Dozent der Landesmusikakademie NRW (Alte-Musik-Camp)*
- *2017 Dozent beim Workshop „Jugendbarockorchester“ des Landesmusikrats NRW*
- *In den 1980er Jahren Mitglied der Folkgruppe KAFF (Eifel)*
- *Liedbegleitungskurse bei der ASG – Düsseldorf und in der Musikschule Wermelskirchen*
- *Leitung diverser Projekte („La Festa Misteri d`Elx“, Llibre Vermell de Montserrat“, „Ortiz-Project“, „La Rappresentatione di Anima e di Corpo“)*
- *Leitung von und Mitwirkung in Ensembles für Alte Musik („bracchia tonde“, „mare crisiun“, „Alexander Konsort“, „terpsichore“, „psalterion“)*

WORKSHOPS

Termine:

17./18.04.2021	(10:00 – 12:00 h, 13:00 – 18:00 h)	7 Std.
24./25.04.2021	(10:00 – 12:00 h, 13:00 – 18:00 h)	7 Std.
01.05.2021	Maifest	1 Std.

Zielgruppe:

Alle (!) Interessent*inn*en mit mindestens Grundkenntnissen auf ihrem Instrument, Leute mit Freude am Singen. Bewusst keine Beschränkung auf „folk-typische“ Instrumente.

Inhalt(e):

Hängen stark von der Besetzung ab, reichen ggf. von Tänzen und Songs aus dem englischsprachigen Raum (Irland, GB, Amerika) bis zu Stücken aus Deutschland, Frankreich, dem Balkan, Klezmer etc..

Erarbeiten von 3 – 5 Stücken unterschiedlichen Stils (Ballade, Reel, Horo o.ä.)

An notenfeste Mitspieler*innen wird Material vorher versandt.

Ort:

Wenn möglich natürlich Haus Eifgen. Wenn nötig ausweichen, z.B. in die Musikschule.

Weitere mögliche Workshops:

- Alte Musik (Mittelalter, Renaissance), weitgehend auf historischen Nachbauten (Laute, Harfe, Fiedel, Flöten, Percussion usw.), Instrumente können zur Verfügung gestellt werden.
- Liedbegleitung für Gitarre (Folk, Chanson, Liedermacher, Popballaden)

4. TECHNIK

Dozent: NN

WORKSHOPS

Ziel: Grundlagen des Livemixes, Akustik, Mikrofonie, Mix. Die Teilnehmer werden geschult, die Konzerte im Haus Eifgen zu mixen und aufzunehmen.